

Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 26. Juni 2005 in Kirchdorf/Inn

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung in Wolframshausen
3. Jahresberichte – a) 1. Vorstand, b) Vorsitzende Ost, West, Süd und Kassierer, c) Zuchtwart
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
5. Wahl laut Satzung: 1. Vorstand, 2. Schriftführer, Zuchtwart (eingefügt in die Tagesordnung bei der Vorstandssitzung)
6. Andreas Minkwitz: Vorstellung einer Internetseite
7. Vortrag Werner Geistmann: Der ideale Malteser
8. Sonderschauen und Sommertagungen 2006/7/8 usw. – Vorschau auf Leipzig und Vorschau auf „100 Jahre Malteser 2006“ von der Gruppe Ost
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Anwesend sind 39 Personen.

TOP 1

Vorstand Wintersberger begrüßte die Anwesenden unter ihnen Ehrenvorstand Finkernagel, Ehrenmitglieder Cleres, van Kolck sowie den 1. Vorsitzenden unserer österreichischen Maltesertaubenfreunde Raffbauer und August Höfberger, 1. Vorsitzender vom österreichischen Rassezuchtverband der Kleintierzüchter, Sparte Tauben.

Wintersberger sprach auch seinen Dank an Franz Ries aus, der diese Sommertagung mit seinem Rahmenprogramm organisierte und durchführte.

Von uns gegangen sind im letzten Jahr Willi Köhler, Wilfried Bothe, Edelwald Rannersberger, Ehrenmitglied Horst Siefert und Lorenz Schmidt. Der Vorstand bat um eine stille Minute an unsere Kameraden. Wir werden sie ehrend in Gedenken behalten.

TOP 2

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2004 in Wolframshausen wurde im Vorfeld durch die einzelnen Gruppen genehmigt (zu Gunsten der Vorträge (Zeit)). Das Protokoll 2004 ist genehmigt.

TOP 3 – Der Vorstand

Wintersberger bemängelte, dass 41 Anwesende in Wolframshausen zu wenig waren, da wir schließlich 114 Mitglieder sind. Auch wenn der Sensenmann stark in unseren Reihen Arbeit verrichtete. Ich weiß, so Wintersberger, daß in der heutigen Zeit es hart ist unserem Hobby nachzugehen. Aber wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Es werden viele Anregungen gegeben die aber schließlich oft an unseren finanziellen Möglichkeiten scheitern.

Aber höre und staune wir sind jetzt im Internet. Das ist die Zukunft. Andreas Minkwitz hat es ermöglicht und uns im Internet repräsentativ dargestellt. Noch dazu sehr Kosten sparend. Jedes Jahr soll dieses Angebot auf den neuesten Stand gebracht werden. Andreas – so der Schriftführer – du bist Spitze! Dank auch von deinem Vorstand Xaver. Es ist eine Freude mit Kassier und Schriftführer zusammenzuarbeiten. Fehlt nur noch ein Zuchtwart! In einem Rundschreiben wurde von den Schauen berichtet. Straubing, unsere Hauptschau am 25. bis 27. November 2005, steht vor der Tür und wir sollten doch die Schallmauer von 300 Tieren erreichen. Die Sonderrichter sind dort Finkernagel, Prechtl, Wackwitz und als Ersatz Wintersberger. Die amtierenden Preisrichter bei der VDT-Schau in Leipzig sind Finkernagel und Prechtl. Bei der VDT-Versammlung war ich anwesend

und es wurde unsere Arbeit lobend erwähnt. Ferner war ich bei der Gruppe Süd, Ost und am traditionellen Züchtertreffen im Taubenmuseum in Nürnberg anwesend. Dort konnte ich mit dem Ausstellungsleiter Dr. Heinrich und Herrn Dittrich Kontakt wegen unserem Jubiläum an der Europaschau in Leipzig knüpfen. Dr. Lothar Heinrich versprach, daß wir reichlich Platz für Stand, Darstellung und Sitzgelegenheiten bei der Europaschau 2006 – unser 100jähriges Jubiläum – bekommen. Besucht habe ich auch mit österreichischen Freunden die Malteserschau in Oroshasa bei Becescaba. Die ungarischen Freunde versprachen auch ihre Anwesenheit bei der österreichischen Huhntaubenschau in Ried 2005. Zuchtfreunde aus unseren Reihen waren auch mit ihren Tauben erfolgreich bei der Europaschau in Prag 2004. Wintersberger bedankte sich besonders bei Alfons Finkernagel der sich auch als Ehrenvorsitzender noch rege an unserer Vereinsarbeit beteiligt. Nochmals alles Gute Marianne und Alfons zu euerem 50sten Ehejubiläum. Unser „Herr Gott“ möge euch beschützen.

TOP 3 b von Werner Hanke:

Bei der Frühjahrsversammlung mit JHV am 20. März 2005 in Hainichen waren 25 Malteserfreunde anwesend. Gast war unser 1. Vorsitzender Xaver Wintersberger. Abschied mußten wir von unserem humorvollen Zuchtfreund Wilfried Bothe nehmen. 6 Malteserfreunde nahmen Anteil beim Heimgang unsres Freundes Wilfried.

Bei der Frühjahrsversammlung am 14. März waren 23 Zuchtfreunde anwesend, unter ihnen als Gast der Vorsitzende des RGV Lichtentanne, wo am 10. und 11. Dezember 2005 eine Huhntaubenschau stattfinden soll.

Van Kolck konnte den 75sten, E. Handrek und G. Thiele den 65sten Geburtstag, sowie das Ehepaar Kolditz ihre Goldene Hochzeit und das Ehepaar Paul die Silberne Hochzeit feiern.

45 Jahre ist uns H. Kolditz, 40 Jahre R. Bleicher und 20 Jahre Gottfried und Andreas Minkwitz treu geblieben.

Vom 18. bis 20. Juni fand in Wolframshausen (Gruppe Ost) die Sommertagung des Clubs statt.

Ausrichter dieser Sommertagung war Fam. Manthey. Bei der dortigen Versammlung wurden von unserer Gruppe 3 Zuchtfreunde mit der goldenen (Hanke Werner, Bothe Wilfried, Herbert Kolditz) und 3 Zuchtfreunde mit silbernen (Manthey Ingolf, Hillig Gunter, Minkwitz Andreas) Clubnadel geehrt. Van Kolck wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Das Protokoll von dieser Sommertagung wurde bei der Herbstversammlung am 26. September 2004, wo 26 Mitglieder anwesend waren, vorgetragen. 46 Jungtiere in 7 Farben wurden von unserem Preisrichter Wackwitz besprochen. Die Hauptschau in Neudrossenfeld, wo auch unsere Gruppenschau angegliedert war, wurde von 10 Ausstellern mit 56 Tieren beschickt. Besonders Eberhard Handrek und Herbert Kolditz waren dort mit klasse Tieren erfolgreich. Auch in Leipzig bei der Nationalen waren Züchter von unserer Gruppe beteiligt. Herzlichen Dank Franz Ries für die Durchführung der Sommertagung.

2006 das Jahr des „Jubiläum“ ruft: Die Jubiläumssommertagung vom 23. bis 25. Juni 2006 im Landhotel „Gut Wildberg“ in Wildberg bei Dresden und die Europaschau in Leipzig, wo wir unsere Jubiläumshauptsonderschau abhalten werden. Der Schriftführer erlaubt sich hier einzufügen den Aufruf: Auf nach Leipzig „Maltesertaubenzüchter grüßen Europa“. (Näheres im nächsten Rundschreiben).

TOP 3 b von Matthias Theissen:

Unser Überblick auf das vergangene Zuchtjahr der Gruppe West:

Als erstes möchte ich noch an Fam. Manthey meinen Dank richten, die 2004 unsere Sommertagung ausrichteten.

Am 5. September 2004 fand in Steinbach bei Zuchtfreund Stemper unsere Jungtierbesprechung statt. 24 Jungtiere von 7 Züchtern wurden von Zuchtwart Finkernagel besprochen. Es war ein schönes Wiedersehen mit züchterischem Austausch in geselliger Runde.

Unsere Hauptschau in Neudrossenfeld am 20. und 21. November 2004 war unseren Züchtern Adam Fath und Horst Knickmann als Gedächtnisschau gewidmet. 5 Aussteller brachten 42 Maltesertauben nach Neudrossenfeld. Toni Cleres und Karl-Heinz Spillmann erzielten die Höchstnote „V“.

Es folgte die Gruppenschau, angeschlossen der VDT-Schau in Sinsheim. 6 Züchter unserer Gruppe stellten dort 42 Tiere aus.

Die Gruppe West zählt zur Zeit nur noch 19 Mitglieder.

Willi Köhler und Lorenz Schmidt haben das Leben auf unserem Planeten beendet. Wir danken, daß wir sie hatten und werden ehrend an sie zurückdenken.

Zum Schluß möchte ich mich bei Franz Ries für die Ausrichtung dieser Sommertagung bedanken.

TOP 3 b von Hans Demmel:

Zum 18. Mal konnte die Gruppe Süd bei Familie Demmel seine Jungtierbesprechung durchführen. 82 Jungtiere wurden von den Züchtern mitgebracht und von unseren Sonderrichtern Wintersberger und Prechtl ins Visier genommen. Auch einigen Züchterkameraden wurde die Bewertung einzelner Tiere übertragen. Für Getränke, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sorgte Familie Demmel unter der Mitwirkung der Frauen Glonner, Meier, Weber, Meisinger und Lohmeier. Besten Dank für die Unterstützung.

Die Gruppenschau war am 4. und 5. Dezember 2004 in Wolnzach. Von 18 Mitgliedern wurden 142 Maltesertauben vorgestellt. Kreutmeier und Wintersberger waren mit der Beurteilung beauftragt. 5 Tiere waren würdig 97 Punkte zu erhalten.

Eine Vorstandssitzung der Gruppe Süd wurde am 21. Januar 2005 mit der Beteiligung von Meier, Ries, Trommler, Solleder und Demmel bei Familie Demmel abgehalten.

Auch auf der VDT-Schau in Sinsheim nahmen Mitglieder der Gruppe Süd mit Erfolg teil. Fütterung und weitere Gegebenheiten bei dieser Schau ließen Organisationsschwierigkeiten erkennen.

Zur Jahreshauptversammlung der Gruppe Süd, am 13. März 2005 in Rettenbach, kamen 24 Mitglieder (8 Mitglieder waren entschuldigt wegen schlechter Witterung, starker Schneefall an diesem Tag). Organisiert wurde diese Versammlung von Helga und Martin Meier. Im Totengedenken gedachte man der verstorbenen Zuchtfreunde Rannersberger, Siefert, Bothe und Köhler.

Ausgetreten sind Franz Hartl, Franz Ammerl, Albert Haslbeck. Wieder eingetreten ist Michael Seider.

Der Jahresbeitrag wurde unverändert auf 15 Euro festgesetzt.

Unsere Gruppenschau ist der Hauptschau angegliedert und findet an der Bayerischen Landesschau 2005 in Straubing statt.

Eine Huhntaubensonderschau wird in den Messehallen in Ried/Österreich durchgeführt, wozu wir eingeladen sind. Der Termin 18. bis 20. Dezember 2005.

Die Gruppenschau für 2006 wurde der Kreisschau Niederbayern/West, am 10. und 11. November in der Rampl-Festhalle zu Hinterskirchen angeschlossen. Ausrichter ist Martin Strohofer.

Die Gruppen-Jahreshauptversammlung 2006 richtet Zfr. Otto Meier in Malgersdorf aus.

Voraussichtlicher Termin ist der 19. März 2006.

TOP 3 c, Kassier:

Der Kassenstand am 20. 6. 2004 betrug	Euro
Ausgaben:	Euro
Einnahmen:	Euro
Stand 25. Juni 2005	Euro

Die Kasse wurde von Georg Weber und Martin Meier geprüft.

Vorstand Wintersberger dankte unserem Kassier für seine Arbeit.

TOP 3 c, Zuchtwart:

Wintersberger bemängelte die schlechte Beteiligung der Züchter an der Hauptschau in Neudrossenfeld. Auch der Zuschauerzuspruch war bei dieser Ausstellung für unsere Sache nicht vorteilhaft. Die Preise der Ausstellungsleitung waren für eine Hauptsonderschau nicht von abhebender Bedeutung.

Alles Wesentliche über die Sonderschauen erfuhren alle Mitglieder über ein Rundschreiben. Wintersberger bemerkte in den Farbenschlägen eine Stagnierung in der Richtung Fehlerausmerzung. Besonders bei dem Farbenschlag braun schleichen sich sichtbare Bindenansätze ein. Dies kommt von der Verpaarung braunfahler mit braunen Maltesertauben.

TOP 4:

Kassenprüfer Georg Weber bedankte sich beim Kassier für seine vorbildliche Arbeit. Die Kassengeschäfte sind einwandfrei.

Weber beantragte bei der Versammlung die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft. Sie wurde einstimmig entlastet.

TOP 5 Wahl laut Satzung:

2.Vorstand Hans Demmel bedankte sich beim 1.Vorstand Wintersberger für seine bisherige Arbeit und schlug vor, Wintersberger wieder zum 1. Vorsitzenden zu wählen. Da kein Gegenvorschlag vorlag wurde Xaver Wintersberger wieder einstimmig per Akklamation gewählt.

Das gleiche galt auch für unseren Kassierer Mathias Theissen, er ist weiter in seinem Amt bestätigt. Da das Amt des 2. Schriftführers nicht mehr als notwendig erschien, wird dieses Amt ausgetauscht (eine Vorausschau für die Zukunft) und ein Internetbeauftragter wird zukünftig in der Vorstandschaft tätig sein. Da Andreas Minkwitz den größten Teil der Internetseitenerstellung für unseren Club schon getätigt hat, fragte der Vorstand die Versammlung diesen Zuchtfreund als Vorschlag für dieses Amt anzuerkennen und zu wählen. Einstimmig wurde Andreas Minkwitz von der Versammlung gewählt.

Ein Wunsch unseres Vorstandes ging in Erfüllung: Franz Mitterer konnte für das Amt des Zuchtwartes, das unser Vorstand nebenbei führte, geworben werden. Die Versammlung war einstimmig dafür.

TOP 6:

Mit einem Bildprojektor stellte Andreas Minkwitz seine schon erstellten Internetseiten vor und erläuterte fachlich die Bedienungsweise und das Hinkommen zu den einzelnen Seiten und Stellen. Niemand braucht Angst vor dem PC haben. Anklicken und irgendwo kommt immer ein nächster Weg.

Xaver Wintersberger lobte die bis jetzt getane Arbeit von Andreas Minkwitz der jedes Jahr unsere Internetadresse auf den neuesten Stand bringt.

Unsere Internetadresse lautet: www.maltesertauben.de

TOP 7:

Der ideale Malteser, unterstützt mit einem Bildprojektor, war der Vortrag von Werner Geistmann. Harmonie und Eleganz sollte ein perfekter Malteser vorweisen können. Mit Bildern dokumentierte der Vortragende, wo die immer wiederkehrenden Fehler bei unseren Tauben liegen und wo sie auch möglicherweise entstehen.

TOP 8:

Unsere Hauptsonderschau ist der Bayerischen Landesschau in Straubing am 25. bis 27. November 2005 angeschlossen. (Horst-Siefert-Gedächtnisschau). Bei dieser Schau ist auch eine AOC-Klasse angeschlossen.

An der VDT-Schau 2005 in Leipzig beteiligen wir uns mit einer Sonderschau.
2006 ist unsere Hauptsonderschau bei der Europaschau in Leipzig.
2006 ist auch für die VDT-Schau in Nürnberg eine Sonderschau gemeldet.

Werner Hanke lud ein zur Sommertagung „100 Jahre“ Club der Maltesertauben Deutschland nach Wildberg/Meißen am 23. bis 25. Juni 2006. Werner Hanke erläuterte das Rahmenprogramm. Meldeschluß für die Teilnahme an der Sommertagung wird der 10. April 2006 sein.

Die Sommertagung 2007 wird unser Zuchtfreund Hans Trommler organisieren. Möglicherweise in Berchtesgaden.

TOP 9:

Die Ehrennadel unseres Clubs in „Gold“ erhielten Hubert Elsner und Franz Mitterer.

TOP 10:

August Heftberger, 1. Vorsitzender vom Rassezucht-Verband österreichischer Kleintierzüchter für Tauben hatte ohne uns zu informieren an den Zuchtausschuß im BDRG den Antrag gestellt, die Zulassung der Farbenschläge Tiger und Schecken in den Farben schwarz, blau, rot, gelb, braun zu erwirken. Wie bekannt müssen solche Farbanerkennungen in einem Vorstellungsverfahren auf unseren jeweils dazu beorderten Schauen erfolgen. Weitere Bemerkungen wo der Herkunftsort der Maltesertaube ist, sind nicht geklärt. Ehrenvorsitzender Alfons Finkernagel nahm reichlich Stellung zu diesen Themen und zum Schreiben von August Heftberger.

Heftberger lud ein zu einer Huhntaubenschau am 17. und 18. Dezember 2005 nach Ried. Die Meldepapiere werden uns zugehen. Auch eine Preisgeldauszahlung wird erfolgen.

Nun die letzten Tätigkeiten bei dieser Sommertagung von unserem Vorstand:

Xaver bedankte sich bei Frau Fath für ihr Kommen mit einem Geschenk. Sonderrichter Prechtl ist entschuldigt, aber trotzdem, die SR sollten an der Versammlung anwesend sein.

Andreas Minkwitz erstellte für das „100jährige Jubiläum“ neue Aufkleber.

Für die Huhntaubenschau in Ried überreichte Wintersberger, Heftberger vom Club zwei Preise.

Zum Ende der Versammlung überreichte der Vorsitzende unserem Ausrichter der Sommertagung 2005 Franz Ries ein Geschenk und sprach ihn dafür seinen Dank aus.

Folgende Züchter können heuer einen runden Geburtstag feiern: 75 Jahre werden Josef Schüßlburner, Adolf Kugler, Josef Seider; 70 Jahre werden Georg Weber und Hans Demmel.

Aufgenommen und geschrieben
durch den Schriftführer

Neuendettelsau, im Juli 2005

Werner Geistmann